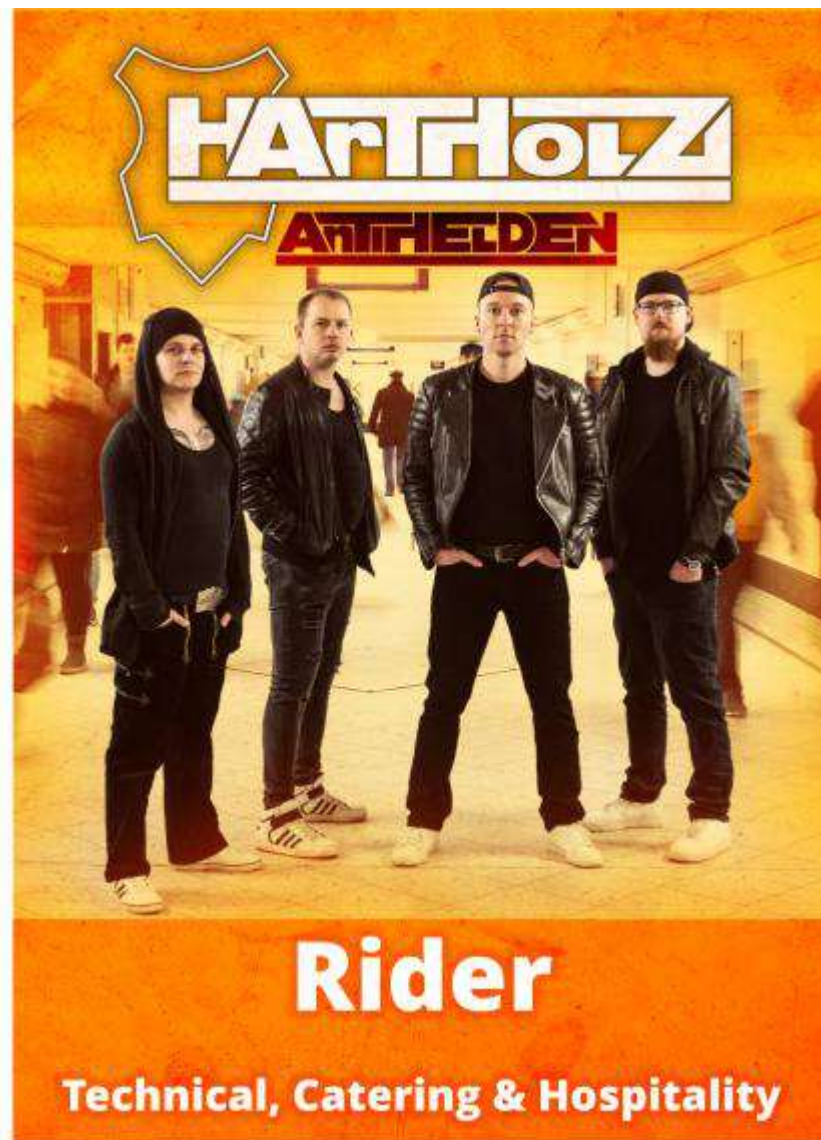




v.l.n.r.: Him, Acker, Jogi, Ben
Version: 2026

Einleitung:

Wir sind eine sehr pflegeleichte Band und daher ist dieser Rider eigentlich auch leicht erfüllbar.

Wenn etwas aus dem Rider - egal ob Technik, Catering oder Übernachtung - nicht erfüllt werden kann, dann spricht uns gerne an. Wir werden dann gemeinsam eine Lösung finden, mit der alle Beteiligten leben können.

Dieser Rider ist fester Bestandteil des Vertrages zwischen dem Veranstalter und dem Management, Booking und der Band Hartholz. Gastspielverträge mit der Band unter Ausschluss dieser Anweisungen werden nicht geschlossen.

Der Veranstalter trägt dafür Sorge, den Rider, an die jeweiligen von ihm beauftragten Personen zu verteilen.

Technik:

Bühne:

Die Bühne sollte der Muster-Versammlungsstättenverordnung (MVStättVO) entsprechen und 5m x 6m nicht unterschreiten. Auf der Bühne sollten mindestens 10 230V Schuko-Steckdosen vorhanden sein.

Ton-/Lichtanlage:

Die Band erhält volles Nutzungsrecht der vor Ort befindlichen Ton- und Lichtanlage. Es muss mind. ein Techniker während der ganzen Veranstaltung zur Verfügung stehen. Für eventuelle Schäden an der örtlichen Ton- und Lichtanlage haftet der Veranstalter. Die Anlage sollte den Räumlichkeiten entsprechend dimensioniert sein. Eine an die örtlichen Gegebenheiten angepasste Lichtanlage muss seitens des Veranstalters gestellt und bedient werden.

FOH:

Mind. 20-Kanal-Mischpult.

Die Musiker beginnen ihre Darbietung mit einem Intro, welches per USB-Stick, dem Techniker übermittelt wird.

Der Techniker sollte auch **genügend XLR-Kabel (20 XLR-Kabel)** für die Signalsplittung bereithalten.

Das Schlagzeug, ob vom Veranstalter gestellt oder von der Band selbst, muss vom Techniker für den PA-Mix selbst mikrofoniert werden, die Band selbst mikrofoniert sich das Schlagzeug selbst für den IEM-Mix.

Ein gestelltes Schlagzeug muss generell so umgestellt werden dürfen, dass es für unseren Schlagzeuger, einhändig bedienbar ist. Hierfür wird eine Umbauzeit von mindestens 15 Minuten erforderlich.

Monitoring:

Die Band verwendet ein ALL IN ONE INEAR MONITOR SYSTEM.

Alle Instrumente, Mikrofone und Line-In der Band werden in diesem System gesplittet und an den FOH und den IEM geschickt. Somit mischt sich die Gruppe ihr Monitoring selbst und der FOH ist unabhängig mit seinen eigenen Signalen.

Es besteht auch die Möglichkeit, dass der FOH alle Signale splittet und der Band, durch ein Multicorekabel, zur Verfügung stellt.

Frequenzen:

Die Musiker verwenden Frequenzen in den Bereichen:

- 516-558 MHz
- 566-608 MHz
- 606-648 MHz
- 823-832 MHz
- 2,4 GHz
- 1,8 GHz

Kanalbelegung:

Kanal	Signal	Insert	Phantom 48V
1	Bassdrum	XLR	
2	Snare	XLR	
3	Overhead	XLR	
4	Hihat	XLR	
5	Samplepad	XLR	
6	Ride	XLR	
7	Tom 1	XLR	
8	Tom 2	XLR	
9	Gesang 1 Jogi	XLR	
10	Gesang 2 Acker	XLR	
11	Gesang 3 Him	XLR	
12	Gesang 4 Ben	XLR	
13	Trompete Jogi	XLR	
14	Bass Ben	XLR	
15	Gitarre 1 Jogi L	XLR	
16	Gitarre 1 Jogi R	XLR	
17	Click		
18	Backing Tracks	XLR	
19	Gitarre 2 Him L	XLR	
20	Gitarre 2 Him R	XLR	
24	Talkback	XLR	

Bühnenaufbau:



**Ben
Bass**



**Jogi
Gitarre 1**



**Him
Gitarre 2**



Catering & Verpflegung

Personenanzahl:

4x Band
2x Crew

Bei Ankunft:

Für einen entspannten Start während der Ankunft und der Aufbauarbeiten würden wir uns über eine erste Bereitstellung von Kaltgetränken freuen (gern 6 gekühlte Pils).

Speisen:

- **Warme Mahlzeit:** wir freuen uns über eine frisch zubereitete warme Mahlzeit.
- **Zwischenverpflegung:** eine Auswahl an belegten Brötchen o.Ä. ist ebenfalls sehr willkommen.
- Bitte seht nach Möglichkeit von klassischem Fast Food ab.

Getränke:

Für den Backstage-Bereich wäre eine Auswahl der folgenden Getränke ideal. Die Liste dient zur Orientierung dessen, was wir gerne trinken – es muss natürlich nicht alles gleichzeitig vorrätig sein:

- gekühltes Pils
- Cola, Fanta, Eistee, Wasser
- Kaffee
- alkoholfreies Bier

Übernachtung:

- 3 Doppelzimmer
- Dusche und WC
- Parkmöglichkeiten
- Die Möglichkeit einen „Late Checkout“ bis 12 Uhr zu machen.
- Frühstück

Sollte nur die Möglichkeit von Camping gegeben sein, dann sollten folgende Punkte erfüllt sein (evtl. können hier für den Veranstalter höhere Kosten entstehen, da wir mit mehr Fahrzeugen anreisen müssen):

- gut gesicherter Backstage Campingplatz mit Platz für 4 PKW und ein Wohnmobil
- für das Wohnmobil wird Strom benötigt (230V).
- Toiletten und Duschen sollten in der Nähe und kostenlos verfügbar sein.

Merchandising:

Hartholz hat das alleinige Verkaufsrecht für eigene Artikel und muss keine Gebühren für Standmiete etc. bezahlen.

Bei Festivals oder ähnlichen Veranstaltungen:

Es wird eine Fläche von mindestens 3x3 m mit Stromanschluss, ein Tisch (ca. 220x75 cm) und Sitzmöglichkeiten zur Verfügung gestellt.

Bei Club oder ähnlichen Veranstaltungen:

Es wird eine gut sichtbare Wandfläche und ein Tisch (ca. 220x75 cm) und Sitzmöglichkeiten zur Verfügung gestellt.

Allgemeines:

Der Veranstalter trägt dafür Sorge, dass Personen mit links- oder rechtsextremen, demokratiefeindlichen oder gewaltverherrlichenden Symbolen kein Einlass gewährt wird.

Dasselbe gilt für Personen mit Emblemen, die faschistisch, rassistisch, antisemitisch oder diskriminierend sind.

Das Mitführen von Waffen oder waffenähnlichen Gegenständen ist untersagt. Bei Störungen kann das Konzert sofort abgebrochen werden. Die Kosten gehen zulasten des Veranstalters.

Des Weiteren stellt der Veranstalter ausreichend Ordner zur Sicherung des Backstage-, Bühnen-, Mischpult- und Eingangsbereiches.

Sehen Sie diesen Rider als Hilfestellung an, so dass ihr Event ohne Probleme durchgeführt werden kann.

Dies liegt sowohl in Ihrem als auch in dem Interesse der Band.

Vielen Dank.

Kontakt:

Maik Lehmann: 0172 21458856

Mail: hartholz-band@gmx.de